

Colmar

Colmar.

Eingezogene Bahnübergänge, Prozeß gegen die Reichseisenbahnverwaltung etc.

Resolution der Budgetkommission zum Reichshaushalts-Etat für das Rechnungsjahr 1899: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, bei Aufstellung des nächsten Reichshaushalts-Etats dahin zu wirken, daß die Verbesserung der Verkehrsverhältnisse der Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen herbeigeführt werde: etc... 3) durch Abhilfe der Verkehrsstörungen auf den Uebergängen zwischen Colmar und dem südwestlichen neuen Stadttheil: Anl.Bd. II, Nr. 100 unter III. — Bd. II, 43. Sitz. v. 27. 2. 1899 S. 1176A ff. — Angenommen.

Siehe auch: Bd. II, 42. Sitz. v. 25. 2. 1899 S. 1137A, Bd. II, 42. Sitz. v. 25. 2. 1899 S. 1140A, Bd. II, 42. Sitz. v. 25. 2. 1899 S. 1141C.

Erweiterungsbau des Bahnhofs: Bd. VI, 172. Sitz. v. 20. 3. 1900 S. 4841D ff.

Weinfälscherprozesse: Bd. I, 16. Sitz. v. 23. 1. 1899 S. 373B, Bd. I, 16. Sitz. v. 23. 1. 1899 S. 374A, Bd. I, 16. Sitz. v. 23. 1. 1899 S. 381D, Bd. I, 16. Sitz. v. 23. 1. 1899 S. 385C.